

[fol. 75v]

Ausgaben dagegen

<i>Ainzig</i>	Sebastian Gausraben, Burger vnd Fischern alhier, den iährlich genedigist bewilligten <i>Recompens</i> zue Fron- fart Inhalt Scheins den 5. <i>9bris</i> <i>A^o</i> 1683 bezahlt mit	fl.	2	30	—
	Wolf Gabriel Nedsamer, der- ¹⁹⁸ zeith Amtsbürgermaister in Aben- sparg, verkhaufft zum Churfürstlichen Preuambt alhero 15 ferchene Stämb, ieden zu 2 fl. 30 kr., so ihme dann vermög Scheins <i>sub</i> <i>dato</i> 19. <i>9bris</i> bezahlt worden mit	fl.	37	30	—
	Georgen Schamberger, Preuambtspotten, ¹⁹⁹ von Yberbringung 12. <i>Extr.</i> <i>ordinary</i> Pottenlohn bezahlt lauth Potten- zetls den 20. <i>9bris</i> <i>A^o</i> 1683, dann <i>per</i> 4 Täg <i>signirte</i> Wartgelt	fl.	3	20	—
		fl.	43	20	—

[fol. 76r]

<i>Ainzig</i>	Paulus Hueber v. Laimerstatt lifert zum Ambt 48 Pessen, ieden zu 3 d., dafür er dann empfangen	fl.	—	36	—
	²⁰⁰ Denen sambtlich 24 <i>ordinary</i> Preu- knechten ihren 14tägigen Soldt bezahlt	fl.	99	—	—
	Dann absonderlich 4 Molz- knechten	fl.	16	—	—
	dem Stattmühler	fl.	6	40	—
	dem Thonaumühler	fl.	8	—	—
	Prandtweinprener	fl.	4	30	—

¹⁹⁸ Randbemerkung am linken Rand: „Gepeu / zue / Kiellen / ~~Neupau~~ / Vndern Gschir“.¹⁹⁹ Randbemerkung am linken Rand: „Pottenlohn“.²⁰⁰ Die Auflistung der Löhne im folgenden ist im Original von einer nach rechts offenen Klammer umfaßt und mit der Randbemerkung „Soldt“ versehen.